

Mündliche Anfragen

zur 36. Fragestunde

in der 138. Plenarsitzung vom 17. Dezember 2020

1. Anfrage des Abg.
Thomas Dörflinger CDU

Eingang: 13. 11. 2020

Modellprojekt zum Bibermanagement nach bayerischem Vorbild

- a) Wie stellt sich der aktuelle Sachstand des Modellprojekts zum Bibermanagement nach bayerischem Vorbild dar?
- b) Warum ist eine Umsetzung des Modellprojekts zum 1. November 2020 noch nicht erfolgt, obwohl Ende 2018 vereinbart wurde, dies zeitnah umzusetzen?

2. Anfrage des Abg.
Dr. Erik Schweickert FDP/DVP

Eingang: 30. 11. 2020

Öffentliche Kritik an der aktuellen Vorgehensweise des Regierungspräsidiums Karlsruhe beim Ausbau der A 8 Enztalquerung

- a) Wie bewertet die Landesregierung das Verhalten des Regierungspräsidiums Karlsruhe, nach mehreren Wochen eines kooperativen Austauschs mit Bundes- und Landtagsabgeordneten fünf Tage vor dem finalen Klärungsgespräch, inwieweit aufgrund der massiven Kostensteigerungen eine Verlängerung der Einhausung von 400 m auf 800 m nun doch zu geringen Mehrkosten im einstelligen Millionenbereich zu realisieren ist, was massive Vorteile bei Lärmschutz, Landschaftsbild sowie Umwelt- und Naturschutz brächte, mit der Ausschreibung einer kurzen Einhausung von knapp 400 m Fakten zu schaffen und dadurch öffentliche Kritik hervorzurufen?
- b) Wie bewertet sie unter dem Stichwort „Verlässlichkeit der bisherigen Kostenberechnungen und der Zeithorizonte“ die Arbeit des Regierungspräsidiums Karlsruhe beim Ausbau der Enztalquerung, insbesondere vor dem Hintergrund, dass die Bürgerinitiative „Leise A 8“ bisher noch nie die von ihr vorgelegten Zahlen revidieren musste?

3. Anfrage des Abg.
Martin Rivoir SPD

Eingang: 03. 12. 2020

Rettungsschirm für den ÖPNV

- a) Wann beabsichtigt die Landesregierung, die angekündigte Übertragbarkeit der noch nicht ausgegebenen Mittel des Rettungsschirms des Landes für den ÖPNV ins Jahr 2021 tatsächlich umzusetzen?
- b) Beabsichtigt sie, auch für das Jahr 2021 einen Rettungsschirm des Landes für den ÖPNV aufzuspannen?

4. Anfrage des Abg.
Martin Rivoir SPD
Eingang: 03. 12. 2020
- Sanierung der Landesstraße L 1233**
- a) Wann beabsichtigt die Landesregierung, den Abschnitt der Landesstraße L 1233 zwischen Temmenhausen und Scharenstetten zu sanieren?
- b) Bis wann geht sie von der Fertigstellung dieser Maßnahme aus?
5. Anfrage des Abg.
Thomas Blenke CDU
Eingang: 07. 12. 2020
- Einrichtung einer Bedarfshaltestelle in Ernstmühl/Calw**
- a) Werden von den geplanten neuen Bahnhaltepunkten auch Bahnstrecken profitieren, die den Landkreis Calw bedienen?
- b) Ist die Landesregierung bereit, den Wunsch zu realisieren, auf der „Kulturbahn“ Pforzheim–Horb im Calwer Stadtteil Ernstmühl eine zusätzliche Bedarfshaltestelle einzurichten?
6. Anfrage des Abg.
Stephen Brauer FDP/DVP
Eingang: 07. 12. 2020
- Sinnhaftigkeit des Zubaus von Windrädern in den Landkreisen Schwäbisch Hall, Main-Tauber-Kreis und Ostalbkreis**
- a) Welches sind die Gründe, dass in den oben genannten drei Landkreisen bei mittlerem Windangebot rund 340 Windkraftanlagen gebaut wurden, obwohl auf Standorten mit großem Energiebedarf (Stuttgart, Tübingen, Esslingen, Böblingen, Rhein-Neckar, Mannheim, Heidelberg, Karlsruhe, Baden-Baden, Freiburg, Ulm) derzeit lediglich sechs Windkraftanlagen betrieben werden, obgleich dort wesentlich höhere Erträge erzielt werden können?
- b) Ist die Landesregierung bereit, bei einem weiteren Ausbau darauf hinzuwirken, dass zukünftig Standorte mit höherem Windangebot in der Planung priorisiert werden?
7. Anfrage des Abg.
Jonas Weber SPD
Eingang: 09. 12. 2020
- Corona-Verordnung in Bezug auf jüdische und orthodoxe Feste in Baden-Württemberg**
- a) Was waren die Gründe, weshalb für jüdische und orthodoxe Feiertage wie das Chanukka-Fest (im Zeitraum vom 10. bis 18. Dezember) bzw. das Weihnachtsfest der orthodoxen Kirche (am 6. Januar) keine Ausnahmen in der Corona-Verordnung des Landes in der ab 1. Dezember 2020 gültigen Fassung vorgesehen wurden?
- b) Wie lässt sich diese Entscheidung mit Artikel 3 Absatz 3 sowie Artikel 4 Absatz 1 und 2 des Grundgesetzes vereinbaren?
8. Anfrage des Abg.
Stephen Brauer FDP/DVP
Eingang: 09. 12. 2020
- Abermalige Nichtberücksichtigung der Ortsumfahrung Crailsheim-Roßfeld im Generalverkehrsplan**
- a) Aus welchem Grund wurde die Ortsumfahrung Roßfeld im Zuge der L 2218, welche bereits im Jahr 2009 seitens der Großen Kreisstadt Crailsheim angemeldet wurde, abermals nicht im Generalverkehrsplan berücksichtigt bzw. nicht in den vom Verkehrsministerium aktualisierten Maßnahmenplan Landesstraßen aufgenommen?
- b) Inwiefern wurde bei der Entscheidung neben dem erhöhten Verkehrsaufkommen auch die aktuelle Regionalplanung berücksichtigt, welche eine weitere gewerbliche Entwicklung Crailsheims ausschließlich im Stadtteil Roßfeld zulässt?

9. Anfrage der Abg.
Sabine Wölflé SPD
Eingang: 10. 12. 2020
- Alten- und Pflegeheime keine Hotspots**
- a) Hält der Minister für Soziales und Integration angesichts der täglichen Berichte des Landesgesundheitsamts noch an seiner Aussage vom 16. November 2020 fest, wonach im Vergleich zum Frühjahr die Alten- und Pflegeheime keine Hotspots mehr seien, sondern durch ihre klugen Konzepte dazu beigetragen hätten, die Infektionszahlen zu senken?
- b) Mit welchen Regelungen reagiert die Landesregierung auf den starken Anstieg der Infektions- und Todeszahlen in den baden-württembergischen Pflegeheimen?
10. Anfrage der Abg.
Dr. Christina Baum AfD
Eingang: 10. 12. 2020
- Fertigstellung des Impfstoffs in Baden-Württembergs Impfzentren**
- a) Handelt es sich bei dem an die Impfzentren gelieferten Corona-Impfstoff um eine injektionsfertige Lösung?
- b) Wenn nein, welche Schritte sind erforderlich, um eine Lösung zur Injektion herzustellen?
11. Anfrage des Abg.
Rainer Hinderer SPD
Eingang: 10. 12. 2020
- Unterbringung von Quarantäneverweigerern**
- a) Bis wann sind die benannten Standorte der ausgewählten Krankenhäuser im Südwesten, in denen uneinsichtige Quarantäneverweigerer untergebracht werden sollen, „betriebsbereit“?
- b) Entspricht die Unterbringung an zwei bis drei Standorten dem Konzept einer zentralen Unterbringung, das Innenminister Strobl fordert, oder dem Konzept einer dezentralen Unterbringung, das Gesundheitsminister Lucha favorisiert?
12. Anfrage des Abg.
Dr. Erik Schweickert
FDP/DVP
Eingang: 14. 12. 2020
- Verbesserung des Verkehrsflusses zwischen der Ausfahrt Heimsheim und dem Diebkreisel**
- a) Welche Ergebnisse gingen aus der Untersuchung zur Findung möglicher Maßnahmen zur kurzfristigen Verbesserung der Verkehrssituation am Diebkreisel bei der Ausfahrt Heimsheim hervor, die bis Juli 2020 abgeschlossen sein sollte?
- b) Welche kurzfristigen Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssituation zwischen dem Diebkreisel und der Ausfahrt Heimsheim, wie beispielsweise eine Verlängerung des Verzögerungstreifens, werden bis zum Beginn des Ausbaus der Enztalquerung der A 8 umgesetzt, insbesondere um Rückstaus auf die Fahrstreifen der Autobahn zu verhindern?